

3. Kinder- und Familienrallye des LV Sachsen-Anhalt, ausgerichtet durch den OC-CT Magdeburg

Am Wochenende vom 11. - 13.07.2014 war es wieder so weit. Nachdem im vorangegangenen Jahr die Rallye aus Mangel an Beteiligung abgesagt werden musste, konnten wir in diesem Jahr 10 Kinder und 24 Erwachsene auf dem Campingplatz "Domäne" in Stiege im Harz begrüßen. Motto der Rallye waren "Cowboy und Indianer". Getreu dieser Losung kamen alle Teilnehmer verkleidet zum Treffpunkt am Partyzelt. Los ging es mit der Begrüßung durch die Vorsitzende des OC-CT Magdeburg, Angela Fresia, die Ausrichter der Veranstaltung war. Begrüßen konnten wir auch die Bundesjugendwartin, Irmtraut Schmitt, die mit ihrem Mann den weiten Weg auf sich genommen hat, um zu sehen, was der Landesverband für seine Jüngsten auf die Beine gestellt hat. Ebenfalls der amtierende DCC-Vorsitzende und Ehrenvorsitzender unseres Landesverbandes, Andreas Jörn, kam auch zur Rallye.



Los ging es am Freitagabend mit ein paar Spielen für die Kleinen. Bei Bogenschießen, Sackhüpfen, Dreibeinlauf und Eimerwerfen konnte das Cowboy- und Indianergeschick bewiesen werden. Für die Anstrengungen gab es Preise und auch die Erwachsenen

versuchten zum Teil ihr Geschick. Nachdem wir uns bei einem gemeinsamen Abendbrot gestärkt hatten, stand das Einstudieren von Line-Dance-Schritten auf dem Programm. Rüdiger Ilisch konnte hierfür als Fachmann geworben werden. Beim Tanzen taten sich vor allem die Muttis und Omas vor. Nachdem die Dunkelheit über dem Campingplatz hereingezogen war, stand die obligatorische aber mit viel Spannung seitens der Kids erwartete Schatzsuche auf dem Programm. Ziel war es, anhand



von Fotos des Campingplatzes eine bestimmte Stelle zu finden, an der ein Teil der Schatzkarte versteckt war. Nachdem die vier Teile recht schnell gefunden waren, ging es daran, diese zusammen zu setzen. Auch dieses brauchte keine große Zeit, so dass die Schatztruhe von allen Kindern geplündert werden konnte. Zwischen all dem wurde ordentlich Fußball gespielt – es war ja Weltmeisterschaft!

Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück gestärkt nach Pullmann City in Hasselfelde. Dieses feierte seinen 14. Geburtstag, so dass zu dem üblichen Programm einige Attraktionen mehr aufwarteten. Fast stündliche Shows wie Trickreiten, eine Revolver- und Peitschenshow, eine Vorführung mit Bogen, Wurfmessern und Tomahawks sowie eine Indianerpferdeshow ließen die Zeit nicht lang werden. Highlight war jedoch die halbstündige Buffalo-Bill-Show, in der die Geschichte des Wilden Westens nachgestellt wurde. Nachdem bisher nur Zuseher auf dem Programm stand, sollte es nach den Shows auch mal selbst versucht werden, den Tomahawk zu Werfen. Beim Indianerdiplom war dieses neben dem Hufeisenwerfen und Bogenschießen eine der Aktivitäten für die Kleinen. Stolz konnten im Anschluss alle ihr Diplom in Empfang nehmen.

Nachdem wir nun also auch selbst als Indianer tätig waren, ging es zum Abendessen in den Big Moose Saloon. Das Essen wurde bestellt doch bevor dieses auf den Tisch kam, stand die letzte Aktion an diesem Tag an – das Bullenreiten. Die vermeintlich stärksten Männer konnten sich zum Teil nur Sekunden auf dem elektrischen Gerät halten, wo hingegen die Kinder sich durchweg als geübte Reiter präsentierten. Aliah und Ole schafften sogar eine ganze Minute! Nach dem Abendessen wurde die Heimreise angetreten. Die Kinder (man erwartete, dass sie "tot" ins Bett fallen würden) starteten wiederum ein Fußballspiel. Gegen 22.00 Uhr gingen wir ins Zelt und schauten uns die echten Fußballer an: Halbfinale Brasilien gegen Holland. Auch einige Kinder wollten dieses Event nicht missen. Während der Halbzeit konnten wir vom Campingplatz aus das Geburtstagsfeuerwerk von Pullman City bewundern.



Am nächsten Morgen stand bereits die Heimreise an. Zur Verabschiedung wünschten wir allen Teilnehmern eine gute Heimreise und hoffen auf ein Wiedersehen in 2015.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle insbesondere beim OC-CT Magdeburg (hier vor allem bei Angela Fresia), der als Ausrichter für die Rallye fungierte und der mit sehr viel Fleiß und Einsatz, diese Veranstaltung erst möglich gemacht hat. Auch bedanken möchte ich mich beim Team des Campingplatz Domäne in Stiege, die uns ein schönes Ambiente für unsere Veranstaltung geboten haben sowie bei Hr. Langbein von Pullmann City, der uns den Tag dort organisierte.

Bei der Verabschiedung dankte der LV Vorsitzende Hartmut Fresia dem OC-CT Magdeburg und mir als Jugendwart für die gute Zusammenarbeit, so dass man sagen kann, dass diese Rallye noch lange in Erinnerung bei Jung und Alt bleibt.

Euer Steffen Wesener

Jugendwart des LV Sachsen-Anhalt